

3 Banken European Top-Mix

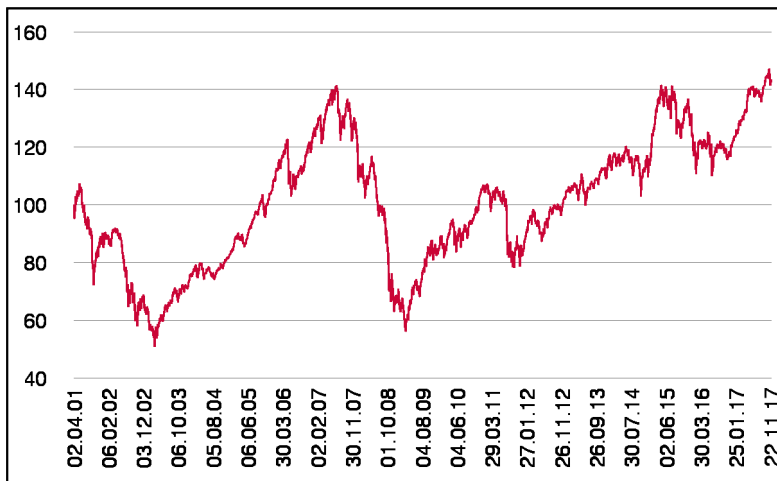
Dachfonds

1 / 2

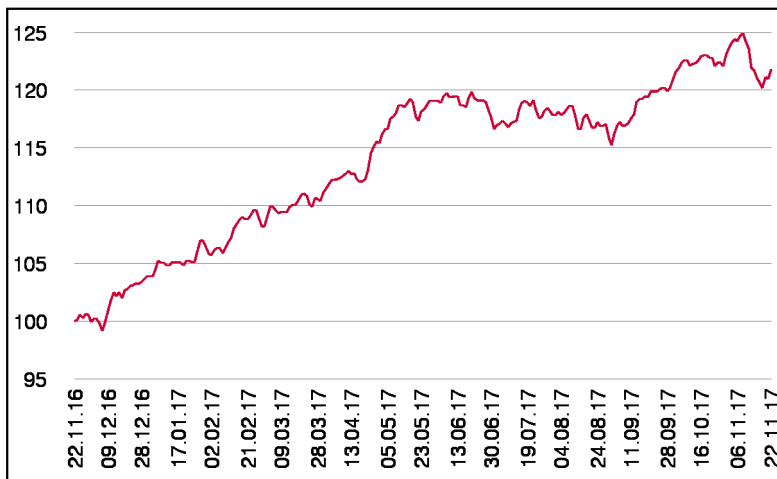
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken European Top-Mix ist ein Dachfonds, der in europäische Aktienfonds renommierter Fondsgesellschaften investiert. Für die Veranlagung kommen Regionen-, Länder und Themenfonds in Frage. In die Fondsauswahl fließen neben der Branchenausrichtung auch Investmentstile (Value/Growth), sowie die Unternehmensgröße (Large-, Mid-, Small-Cap) mit ein.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000711577
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	02.04.2001
Rechnungsjahrende	31.03.
Depotbank	BKS Bank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A0B8VQ

Ausschüttung

Ex-Tag	03.07.2017
KEST-Ausschüttung	0,0000 EUR
Zahlbartag	05.07.2017

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	14,07 EUR
Fondsvermögen in Mio	10,01 EUR
Ausgabeaufschlag	4,00%

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	17,25%
1 Jahr	21,81%
3 Jahre p.a.	8,03%
5 Jahre p.a.	7,96%
10 Jahre p.a.	1,50%
seit Fondsbeginn p.a.	2,19%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,00% sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance				Typischerweise hohe Ertragschance		
geringeres Risiko				hohes Risiko		
1	2	3	4	5	6	7

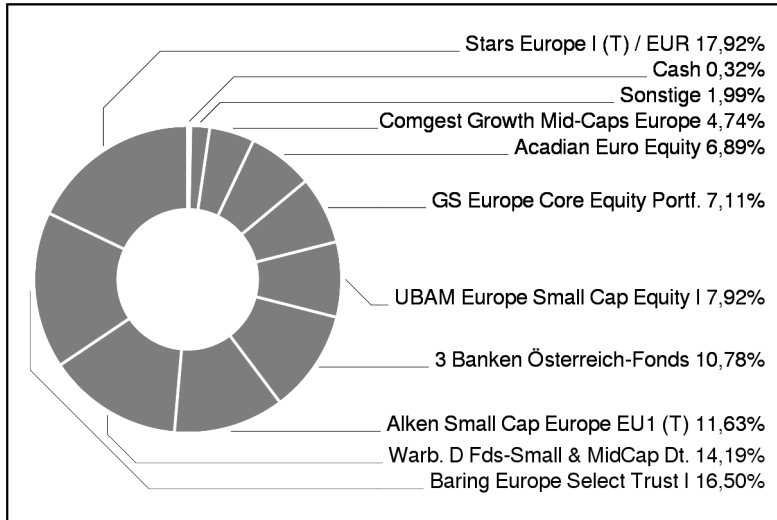
10 - 15 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken European Top-Mix

Dachfonds

2 / 2

Fondsgewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Die europäischen Börsen verzeichneten im Berichtszeitraum Kursgewinne von knapp 2 Prozent. Die Gewinnberichtssaison in den USA endet in der ersten Novemberwoche und wirft dabei ihre (positiven) Schatten für Europa voraus. Den Gewinntrend für den Kontinent erachten wir als sehr stabil. Kerneuropa (Deutschland, Frankreich und auch Österreich) zählt aktuell zu den Regionen, die sich am stabilsten entwickeln. Länder außerhalb der Euro-Zone wie die England oder die Schweiz stehen gegenwärtig unter Druck oder entwickeln sich auf Grund ihrer Wirtschaftsstruktur schlechter. Der spanische Markt beginnt, nach den politischen Turbulenzen, sich wieder zu beruhigen.